Thomas Jacob: GTA San Andreas

Beitrag aus Heft »2005/04: Humor«

San Andreas ist der neueste Teil der GTA-Reihe, eine Serie von Computerspielen, die Maßstäbe setzt in Detailreichtum und Spielwitz – aber auch in der Gewaltdarstellung. Schauplatz des Spiels ist der fiktive US-Staat San Andreas in den frühen neunziger Jahren. Der Spieler übernimmt die Rolle von Carl, der in seine Heimatstadt zurückkehrt. Dort schickt er sich an, zum Anführer der mächtigsten Gang in San Andreas zu werden. Wie alle GTA-Spiele ist auch San Andreas eine Mischung aus Autorennen und Actionspiel.

Der Spieler kann sich in der riesigen Stadt völlig frei bewegen – entweder zu Fuß oder im Auto. Auf den Straßen herrscht ständig dichter Verkehr, und CJ kann jedes Auto anhalten, den Fahrer gewaltsam aus dem Wagen zerren und davonfahren. Wie man an diesem Fakt schon merkt, geht es in San Andreas nicht zimperlich zu. Derzeit ist San Andreas in den USA erneut ins Kreuzfeuer geraten. Grund ist aber nicht etwa die dargestellte Gewalt, sondern eine kleine, von Fans programmierte Modifikation. Damit können einige verborgene Sexszenen im Spiel freigeschaltet werden. Was hierzulande eher für Belustigung sorgt, ist in den USA ein Skandal.

Wahrscheinlich müssen die Entwickler nun zum ersten Mal ein Spiel der GTA-Reihe vom Markt nehmen - für eine sexfreie Version.